

ARD¹

**ARD-
DeutschlandTREND
September 2014**

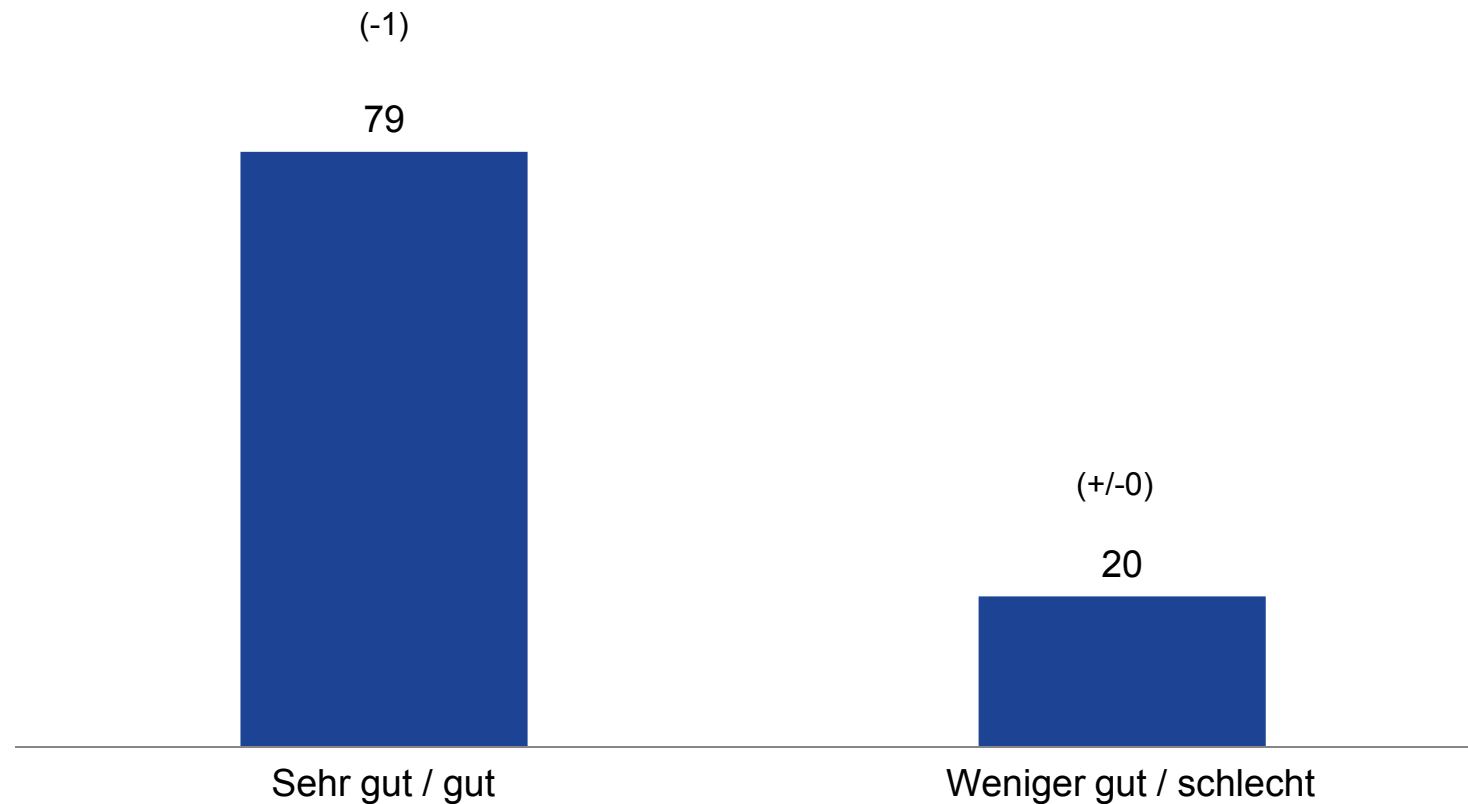
Eine Studie im Auftrag
der tagessthemen

infratest dimap 

Untersuchungsanlage

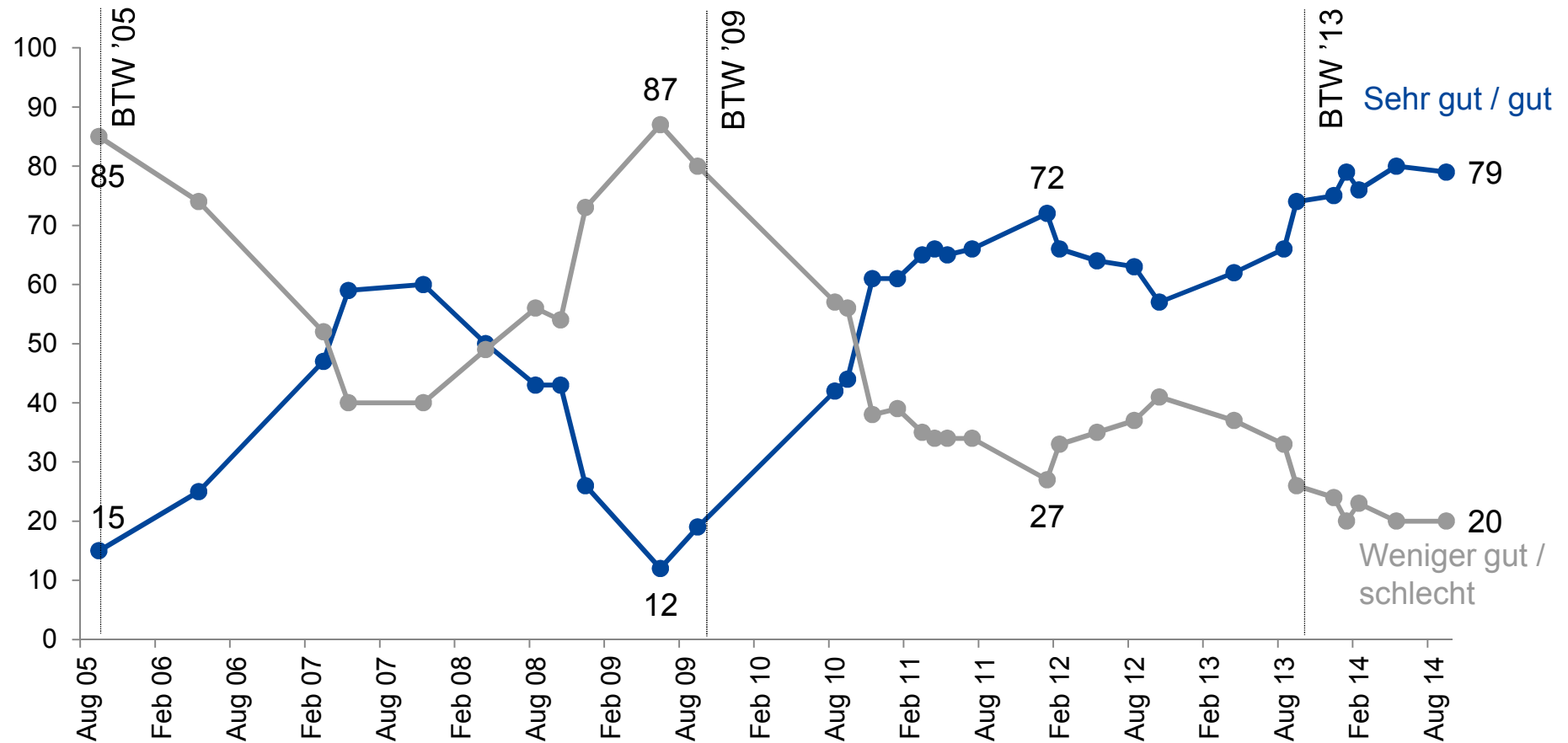
Grundgesamtheit:	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe:	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame (Relation Festnetz-/Mobilfunknummern 70:30)
Autor: Redaktion WDR: Wissenschaftliche Betreuung und Durchführung:	Michael Stempel (WDR) Friederike Hofmann (WDR) Roberto Heinrich (infratest dimap)
Erhebungsverfahren:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Fallzahl:	1.003 Befragte Fragen zur Wirtschaftslage: ca. 500 Befragte
Erhebungszeitraum:	01. bis 02. September 2014
Fehlertoleranz:	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte Bei 500 Befragten: 1,9* bis 4,4** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ihre Ansprechpartner:	Richard Hilmer Reinhard Schlinkert

Bewertung der wirtschaftlichen Lage in Deutschland



Frage: Wie beurteilen Sie ganz allgemein die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie Ihrer Meinung nach...

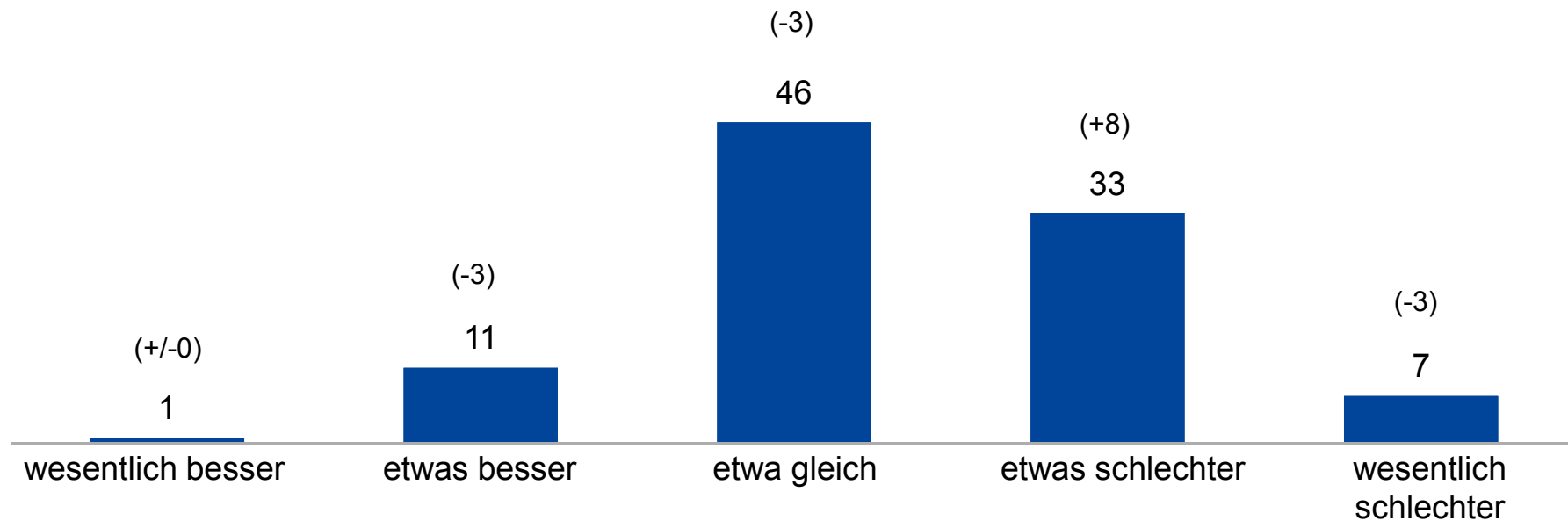
Bewertung der wirtschaftlichen Lage in Deutschland Zeitverlauf



Frage: Wie beurteilen Sie ganz allgemein die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie Ihrer Meinung nach...

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

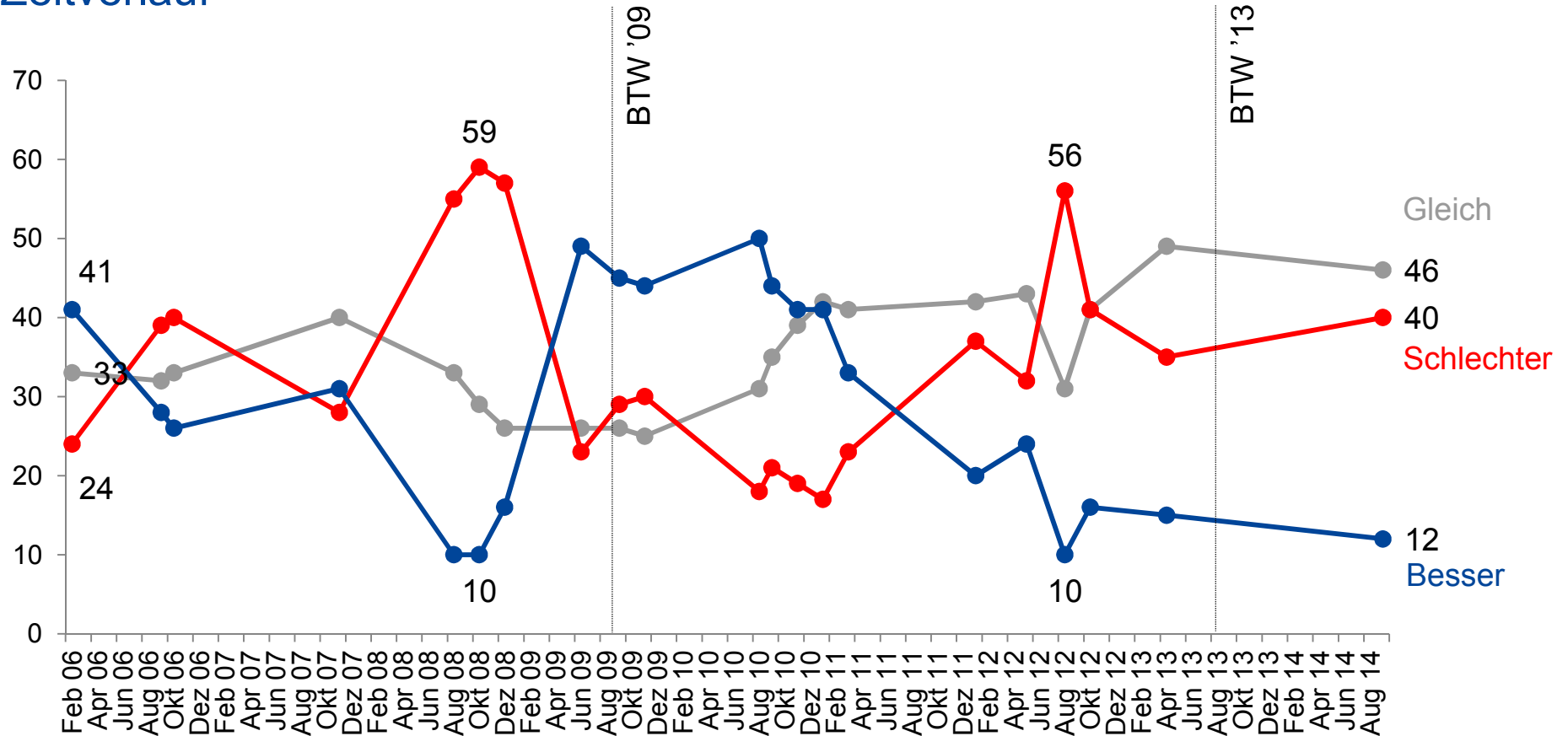
Wirtschaftliche Lage in einem Jahr



Frage: Was glauben Sie, wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr...sein als heute?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vgl. zu April 2013
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

Wirtschaftliche Lage in einem Jahr Zeitverlauf



Frage: Was glauben Sie, wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr...sein als heute?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

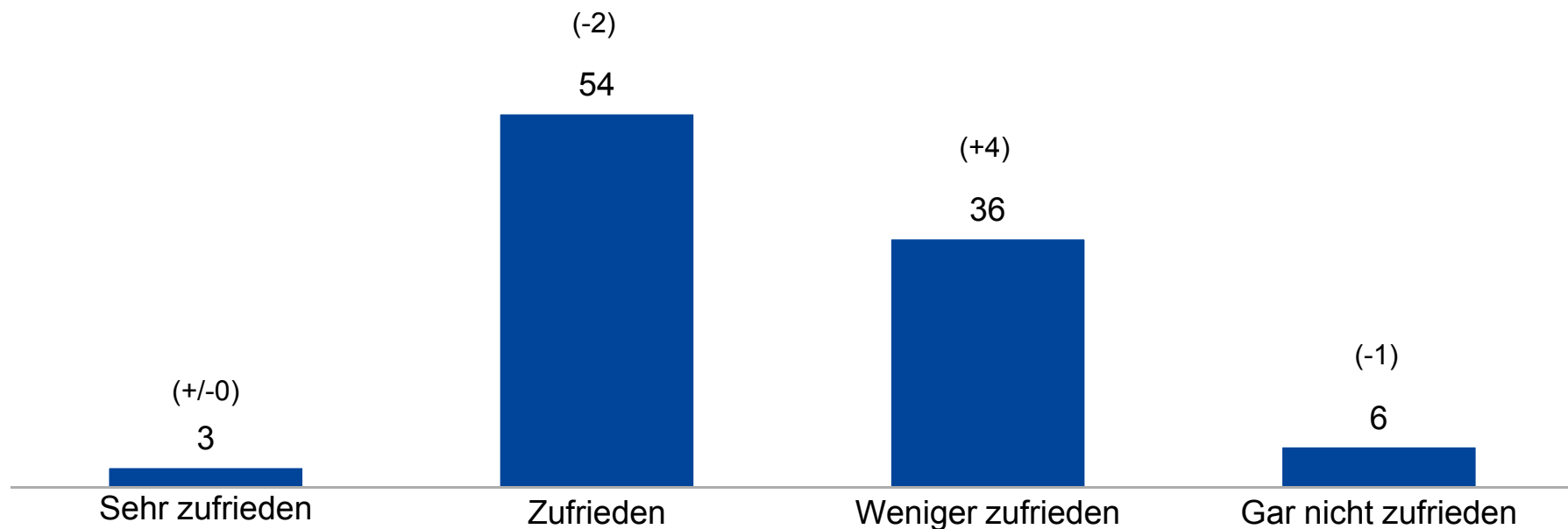
Politikerzufriedenheit

		Sehr zufrieden / zufrieden	Weniger / gar nicht zufrieden	Spontan: Kenne ich nicht / kein Urteil
Angela Merkel	(+/-0)	74	25	1
Frank-Walter Steinmeier	(-3)	71	21	7
Wolfgang Schäuble	(+/-0)	65	29	5
Hannelore Kraft	(-4)	50	17	29
Thomas de Maizière	(-1)	47	33	16
Sigmar Gabriel	(-3)	47	42	8
Gregor Gysi	(+7)	45	43	9
Ursula von der Leyen	(-2)	43	48	7
Andrea Nahles	(+/-0)	41	42	15
Horst Seehofer	(+/-0)	32	54	11
Katrin Göring-Eckardt*	(-2)	27	39	30
Bernd Lucke	(+2)	13	41	42

Frage: Und nun geht es um Ihre Meinung zu einigen Spitzenpolitikern. Wie ist das mit...? Sind Sie mit ihrer/seiner politischen Arbeit sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder gar nicht zufrieden?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Angaben in Klammern: Vgl. zu August 2014, *vgl. zu Juli 2014
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

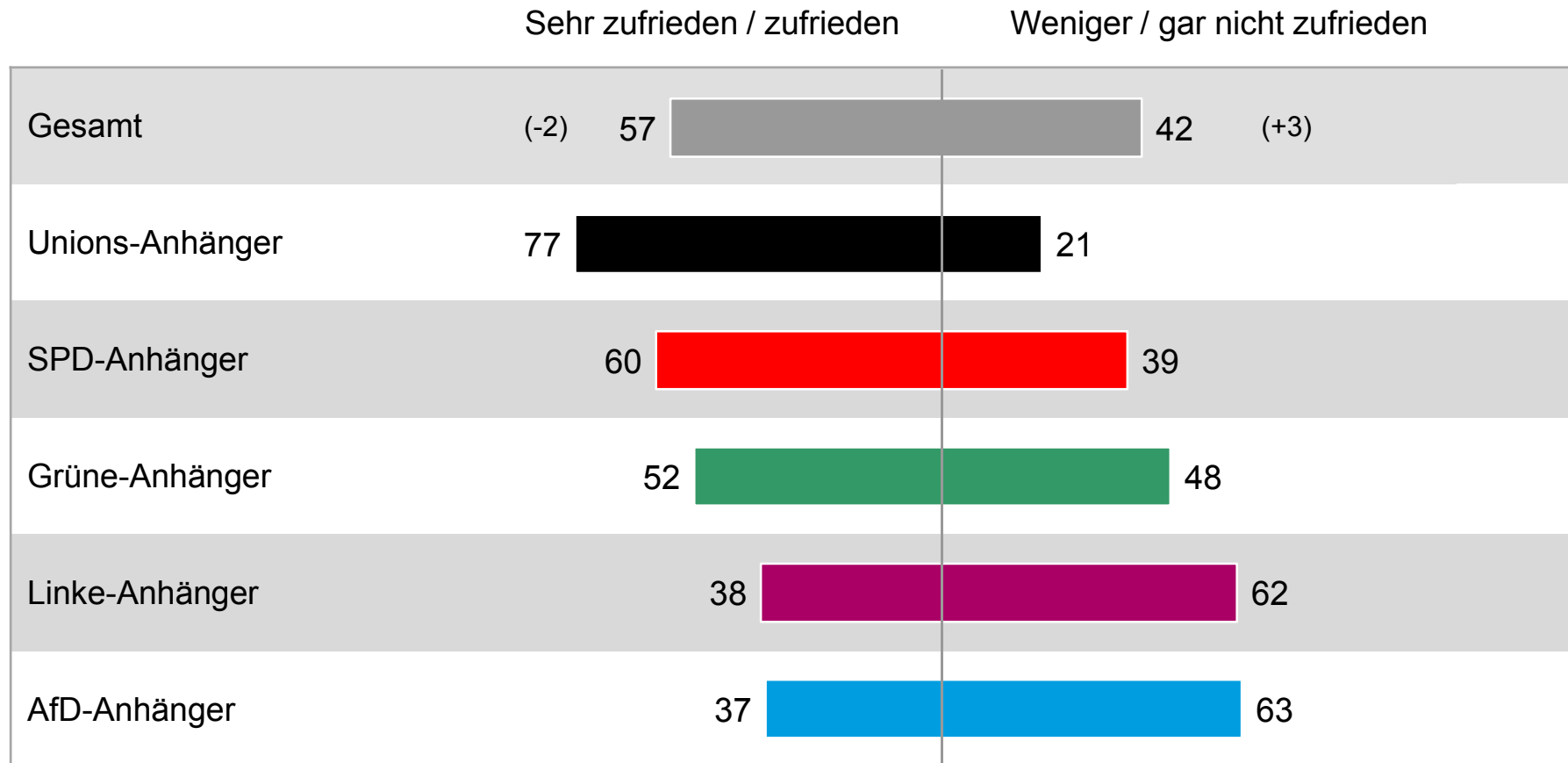
Regierungszufriedenheit



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

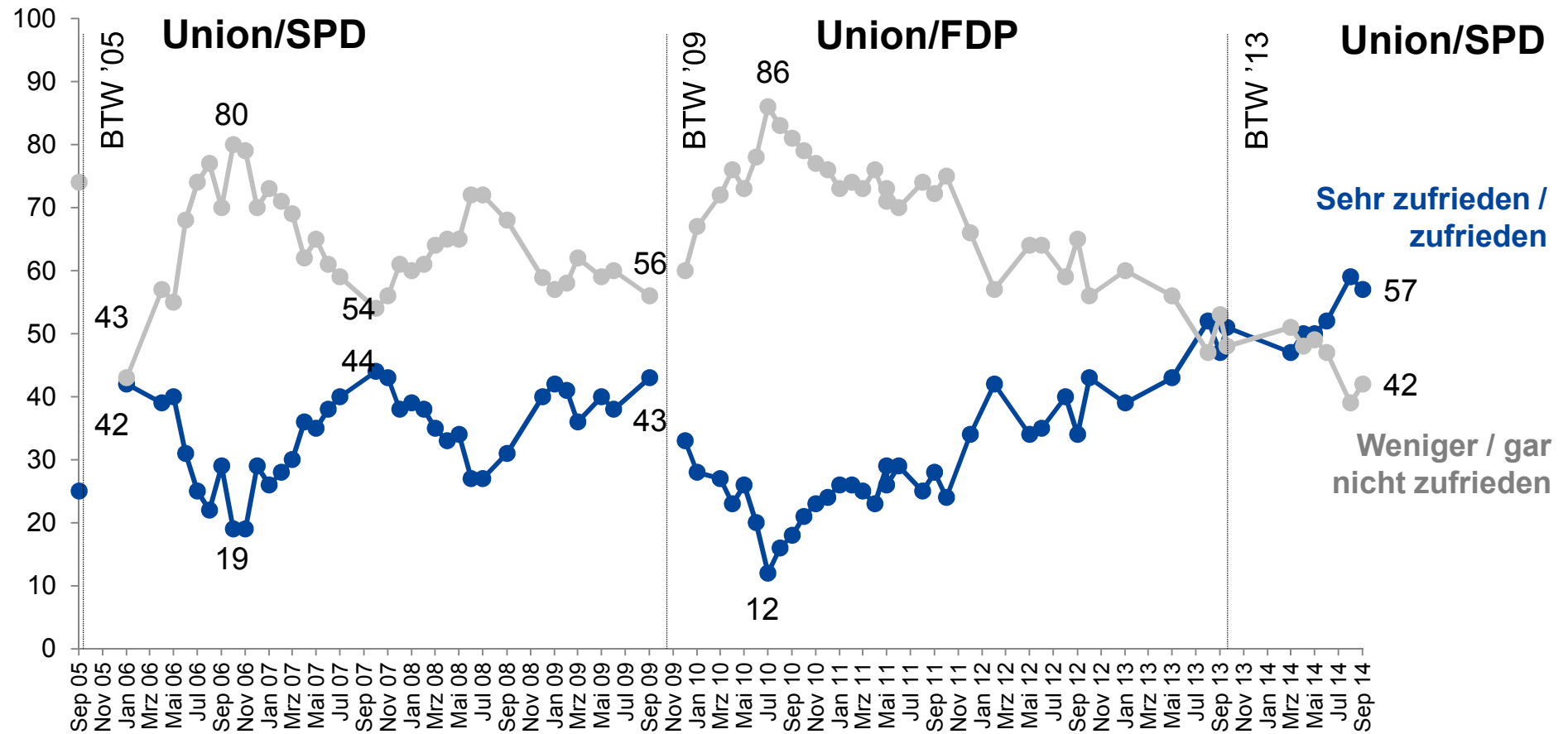
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vgl. zu August 2014
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

Regierungszufriedenheit ParteiAnhänger



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

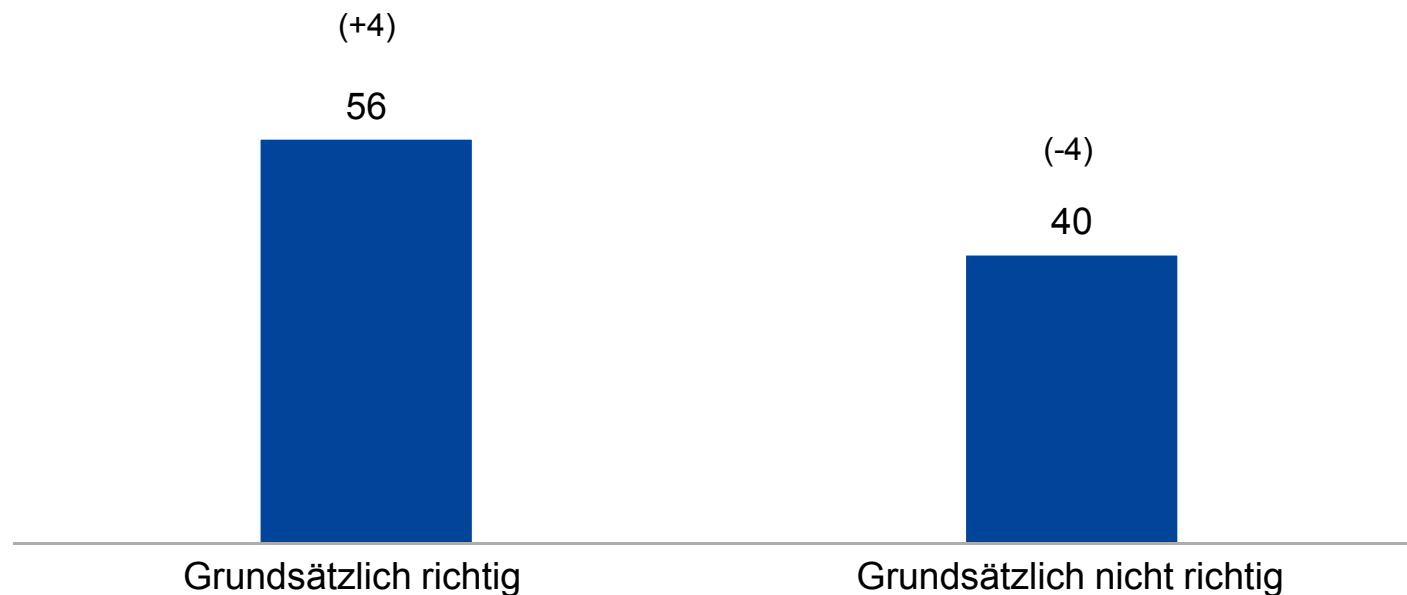
Regierungszufriedenheit Zeitverlauf



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

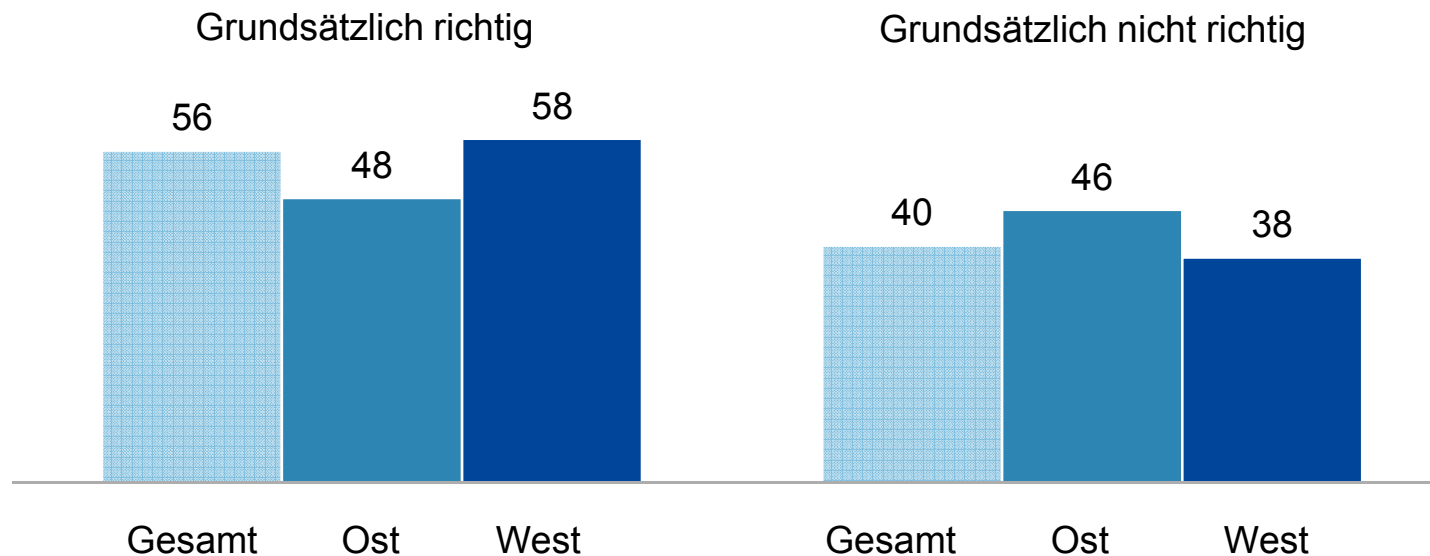
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

Stärkeres Engagement Deutschlands bei internationalen Krisen



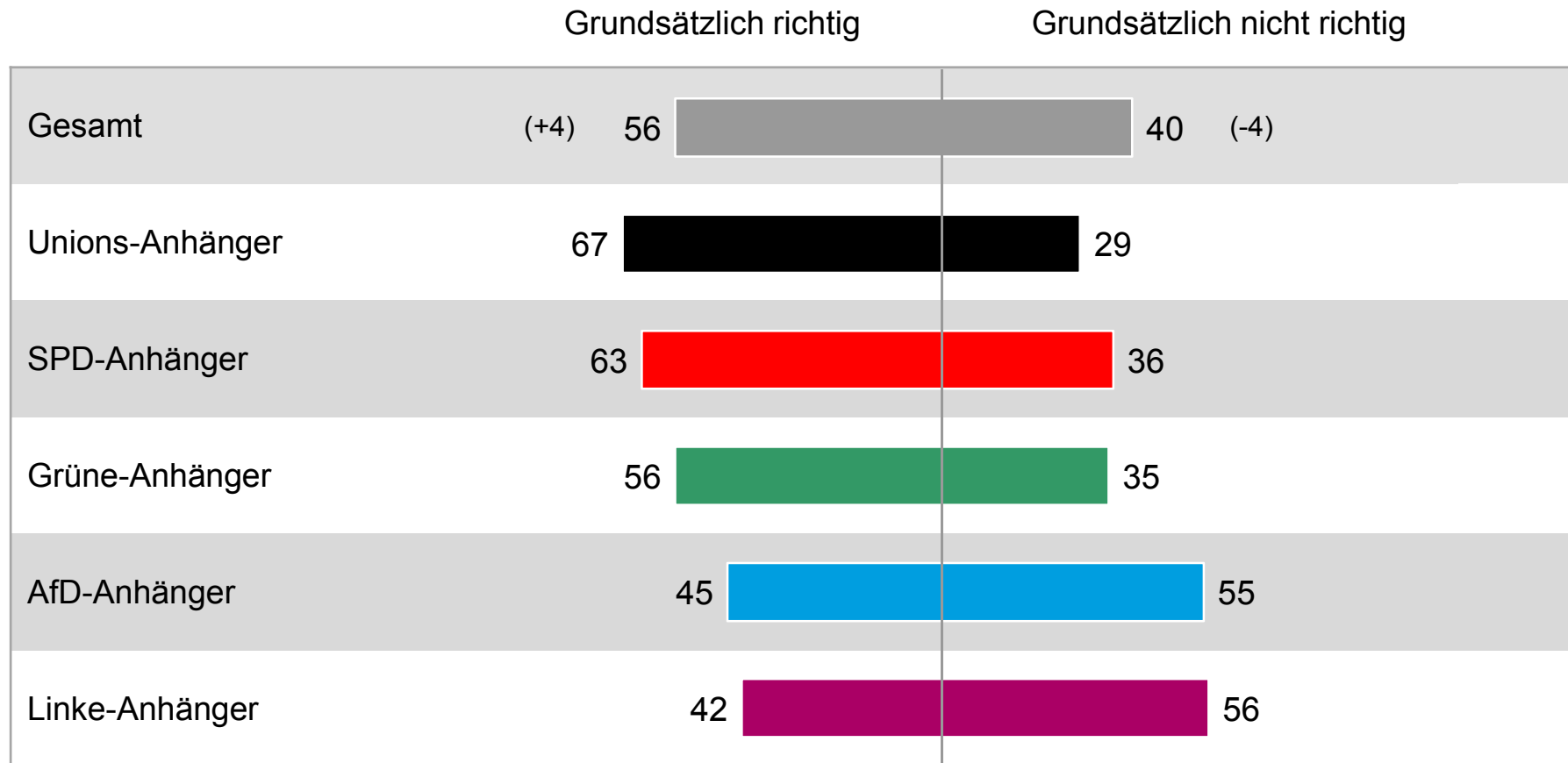
Frage: In der letzten Zeit wird immer wieder gefordert, dass die Bundesrepublik Deutschland sich künftig stärker bei internationalen Krisen engagieren soll. Finden Sie das grundsätzlich richtig oder grundsätzlich nicht richtig?

Stärkeres Engagement Deutschlands bei internationalen Krisen Ost-/ Westvergleich



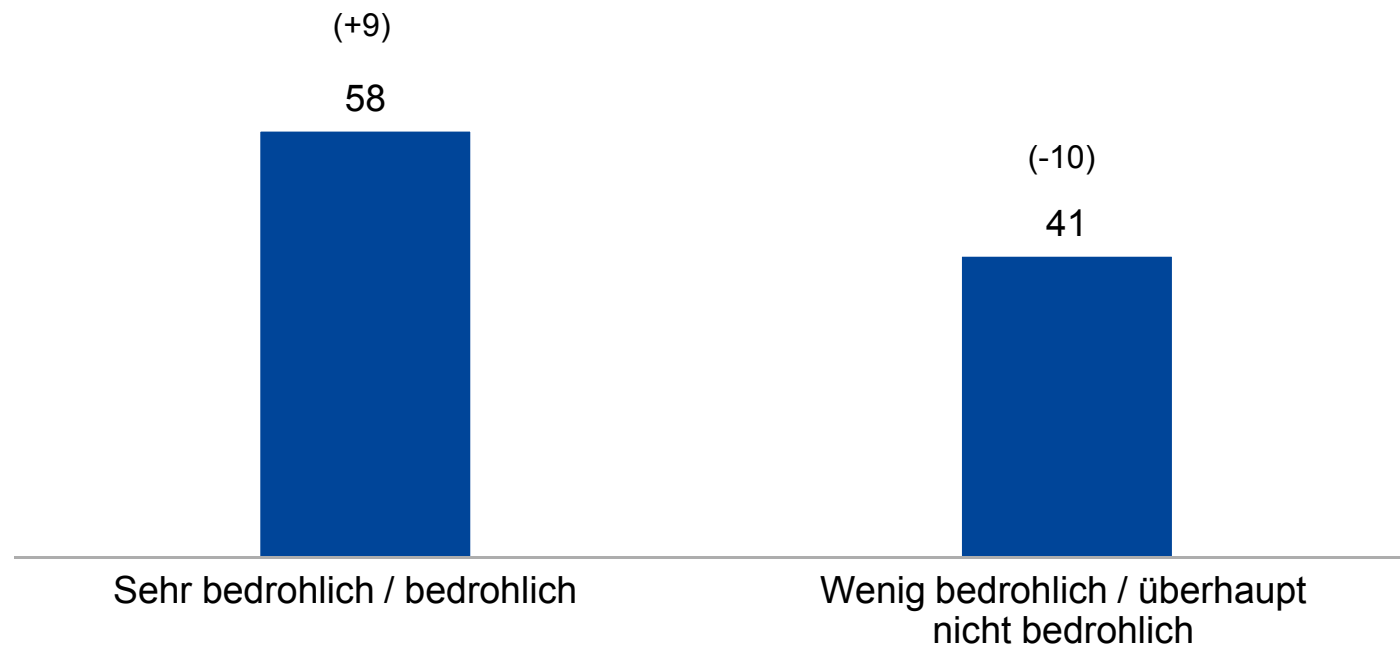
Frage: In der letzten Zeit wird immer wieder gefordert, dass die Bundesrepublik Deutschland sich künftig stärker bei internationalen Krisen engagieren soll. Finden Sie das grundsätzlich richtig oder grundsätzlich nicht richtig?

Stärkeres Engagement Deutschlands bei internationalen Krisen ParteiAnhänger



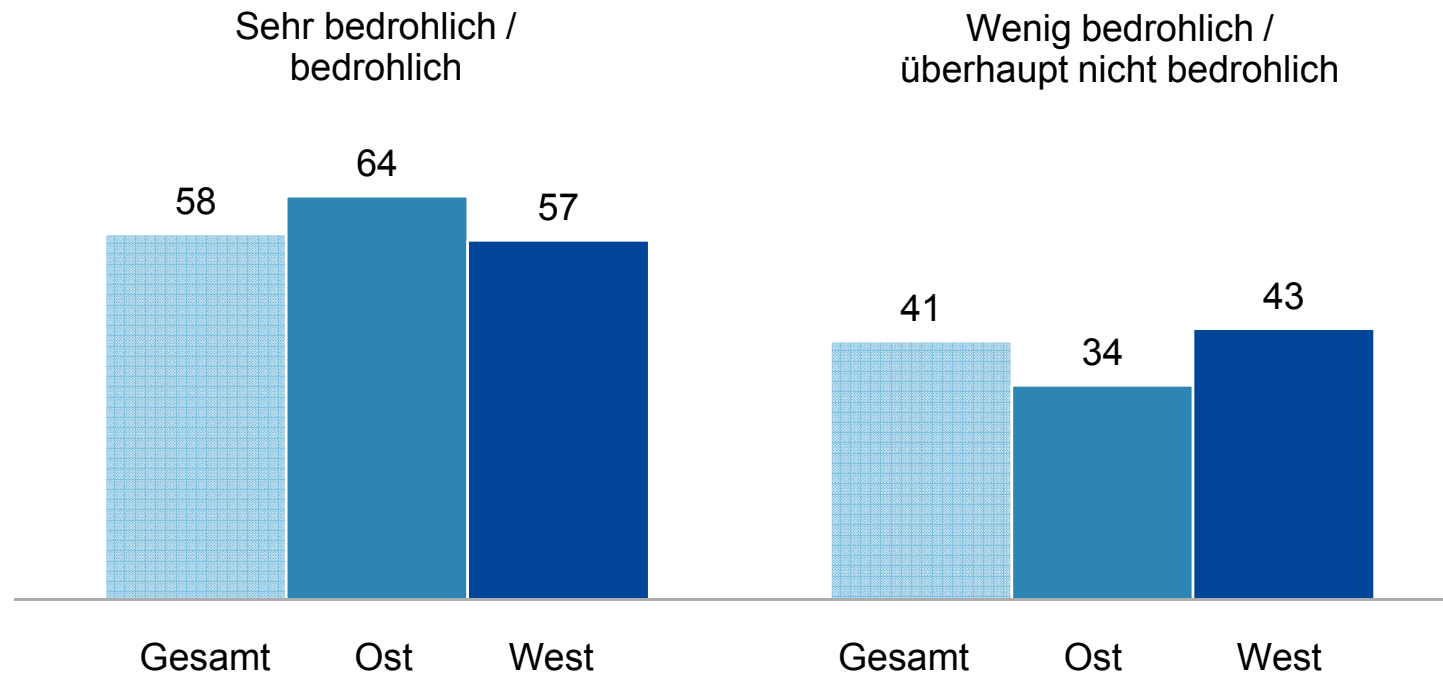
Frage: In der letzten Zeit wird immer wieder gefordert, dass die Bundesrepublik Deutschland sich künftig stärker bei internationalen Krisen engagieren soll. Finden Sie das grundsätzlich richtig oder grundsätzlich nicht richtig?

Politische Lage in der Welt



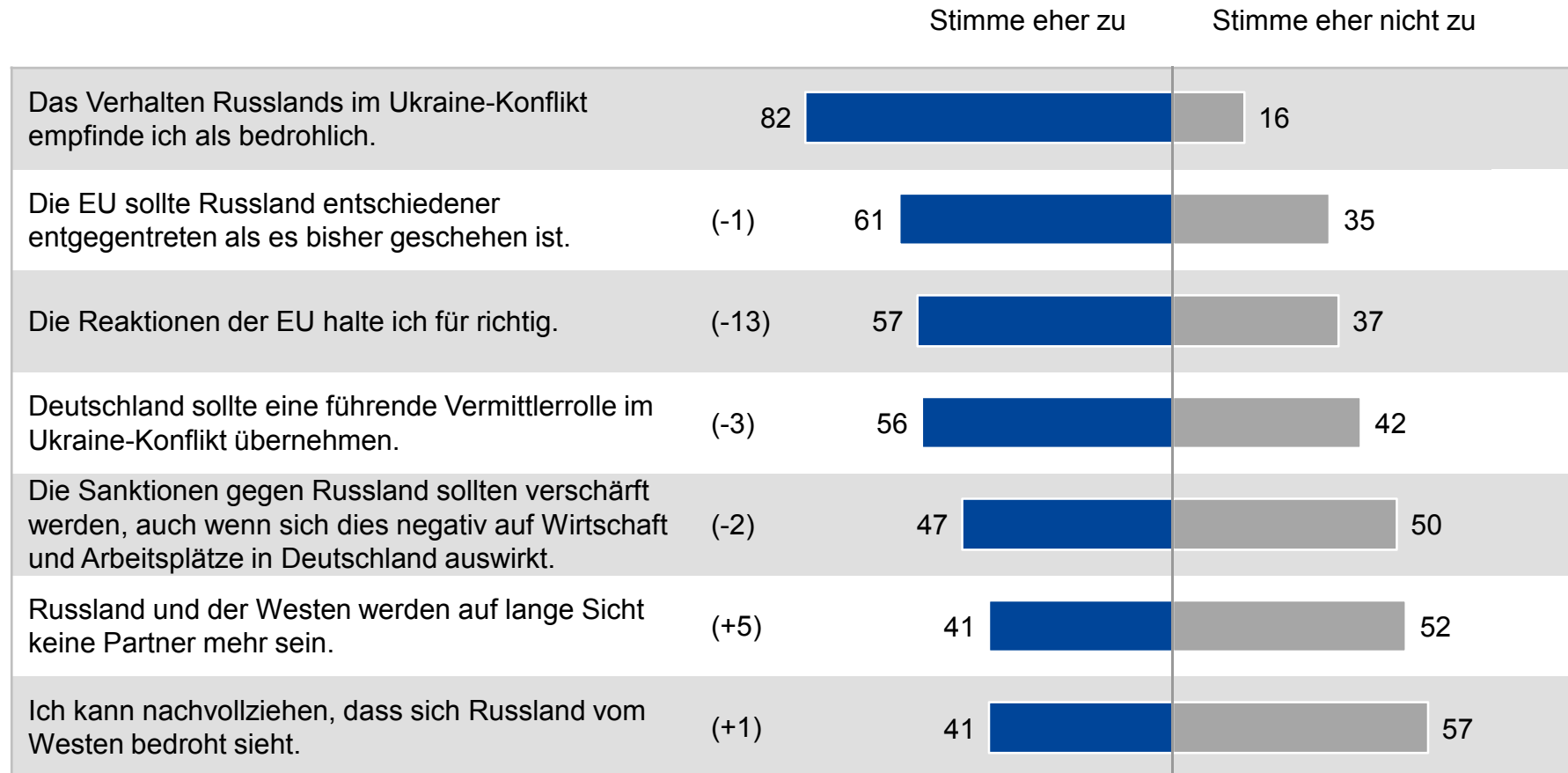
Frage: Empfinden Sie die politische Lage in der Welt für uns in Deutschland als sehr bedrohlich, bedrohlich, wenig bedrohlich oder überhaupt nicht bedrohlich?

Politische Lage in der Welt Ost-/ Westvergleich



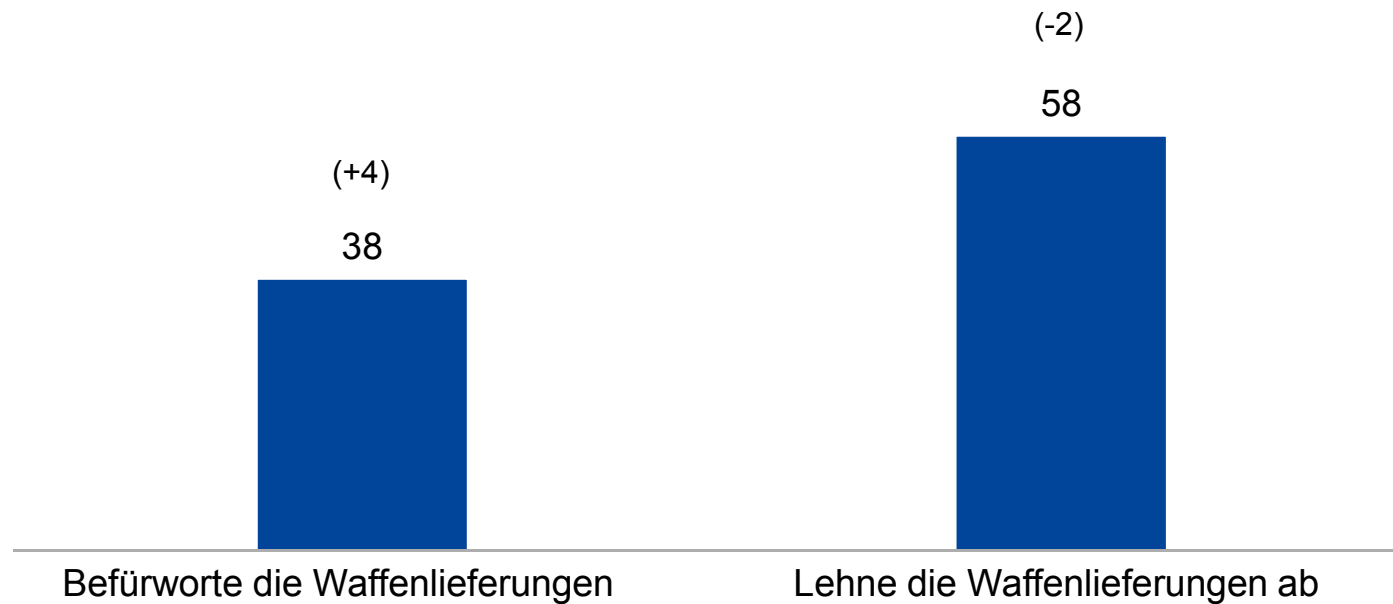
Frage: Empfinden Sie die politische Lage in der Welt für uns in Deutschland als sehr bedrohlich, bedrohlich, wenig bedrohlich oder überhaupt nicht bedrohlich?

Ukraine-Konflikt: Rolle Deutschlands und der EU



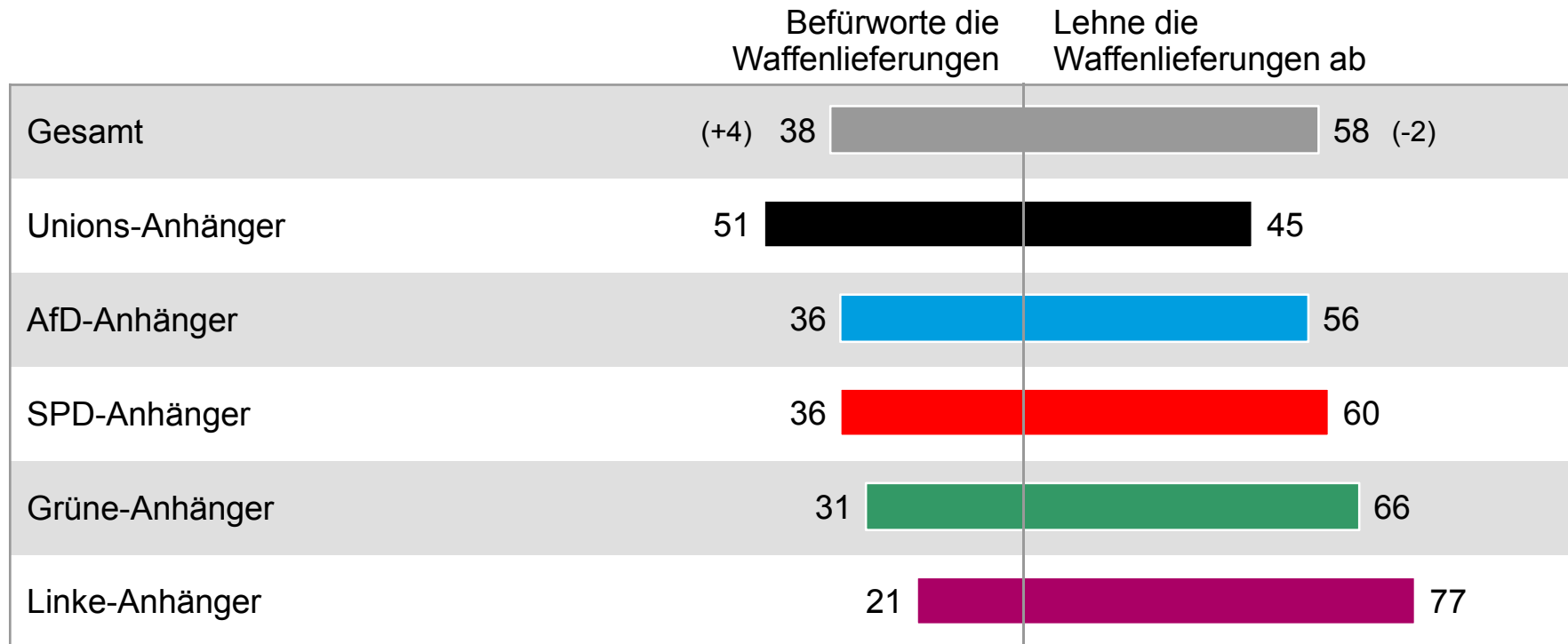
Frage: Das Verhältnis der Europäischen Union gegenüber Russland hat sich durch den Ukraine-Konflikt verschlechtert. Die EU bereitet neue Sanktionen gegen Russland vor. Ich nenne Ihnen jetzt einige Ansichten dazu und Sie sagen mir bitte, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

Waffenlieferung an Kurden im Nordirak



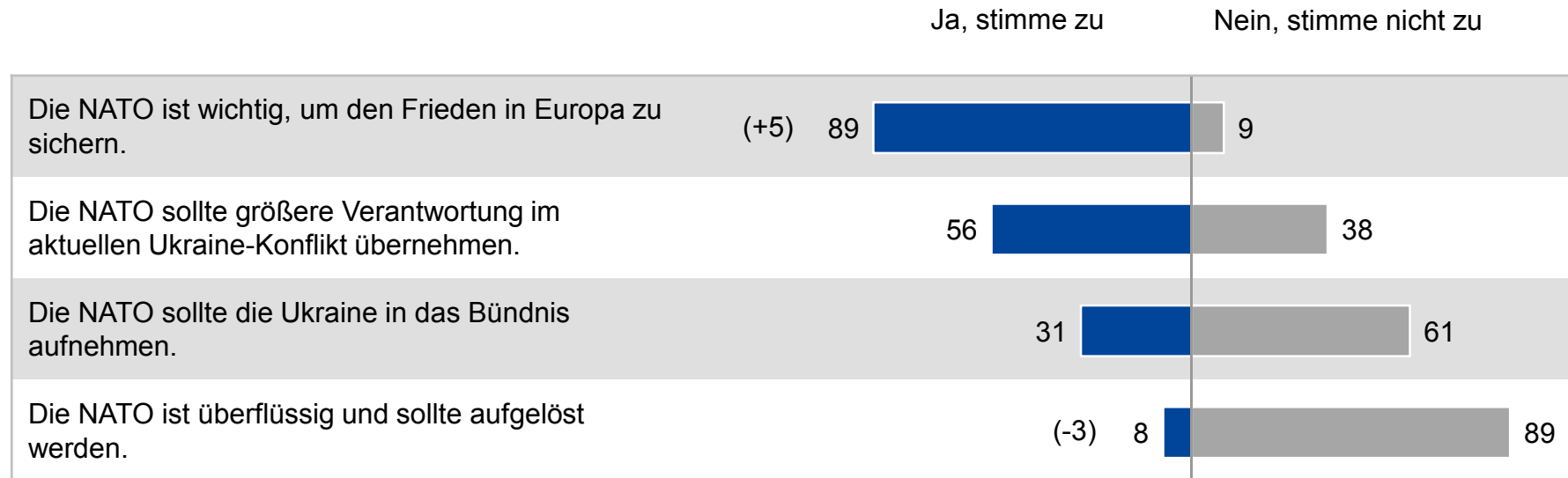
Frage: Die Bundesregierung plant Waffenlieferungen an die Kurden im Nordirak, damit sie sich besser gegen die islamistische Terrorgruppe „Islamischer Staat“ verteidigen können. Befürworten Sie diese Waffenlieferungen oder lehnen Sie sie ab?

Waffenlieferung an Kurden im Nordirak Parteianhänger



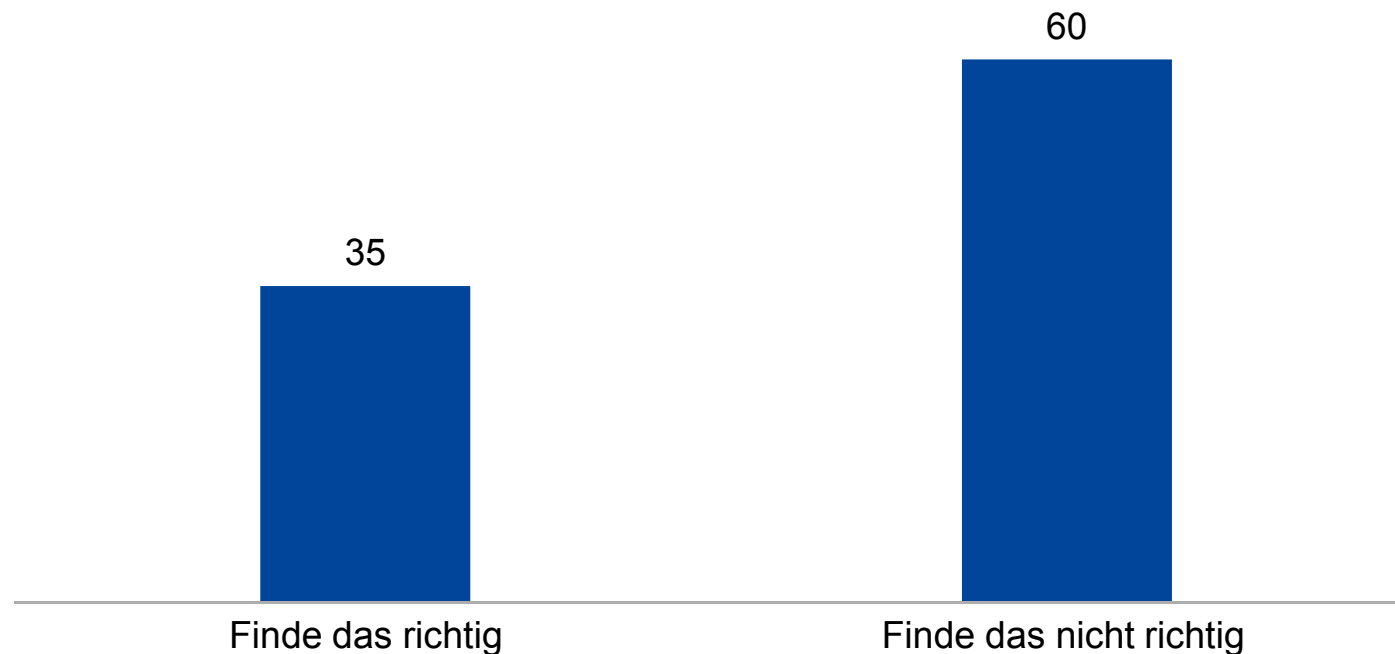
Frage: Die Bundesregierung plant Waffenlieferungen an die Kurden im Nordirak, damit sie sich besser gegen die islamistische Terrorgruppe „Islamischer Staat“ verteidigen können. Befürworten Sie diese Waffenlieferungen oder lehnen Sie sie ab?

Die Aufgaben der NATO



Frage: In dieser Woche findet der Gipfel des westlichen Verteidigungsbündnisses NATO statt. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen zur NATO vor und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage zustimmen oder nicht.

Mehr NATO-Truppen in osteuropäische Mitgliedsländer



Frage: Um sich vor möglichen Bedrohungen aus Russland zu schützen, wird in der NATO diskutiert, mehr Soldaten in osteuropäischen Mitgliedsländern zu stationieren. Finden Sie es richtig, dass die NATO dort mehr Soldaten stationieren will oder finden Sie das nicht richtig?

ARD¹

**ARD-
DeutschlandTREND
September 2014**

Repräsentative
Erhebung zur
politischen Stimmung

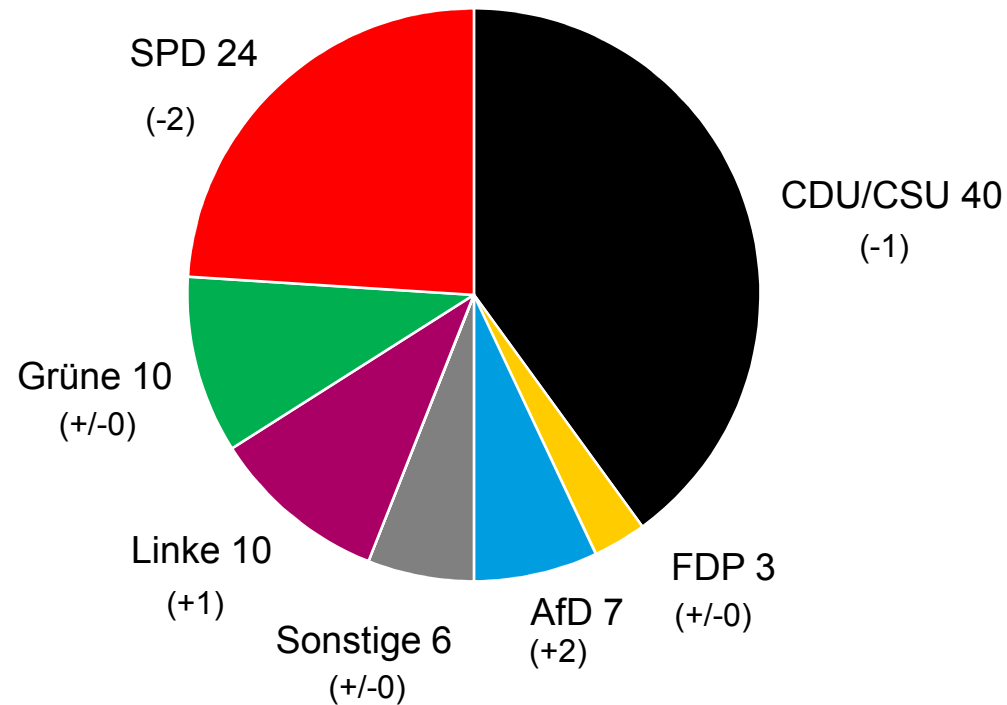
infratest dimap 

Untersuchungsanlage

Grundgesamtheit:	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe:	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame
Erhebungsverfahren:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Fallzahl:	1.503 Befragte
Erhebungszeitraum:	01. bis 03. September 2014
Fehlertoleranzen:	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%

ARD-DeutschlandTREND: September 2014

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl

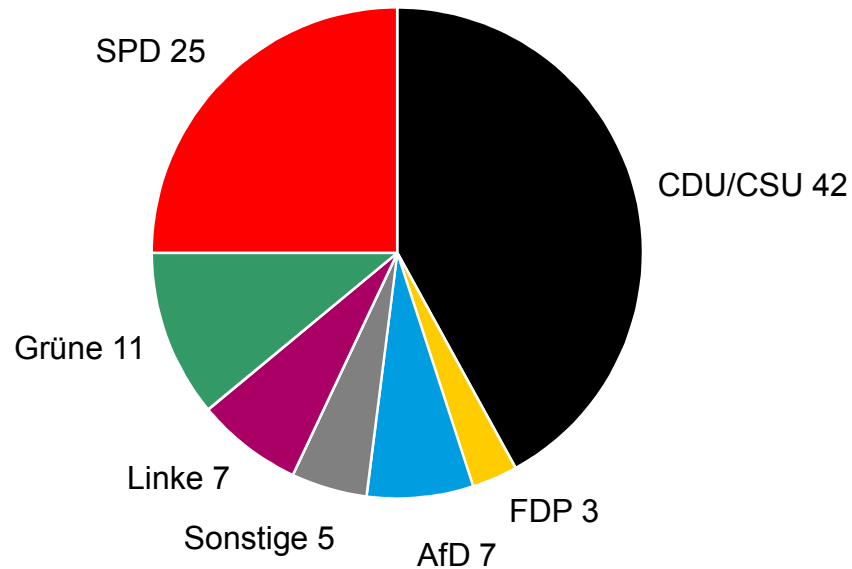


Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

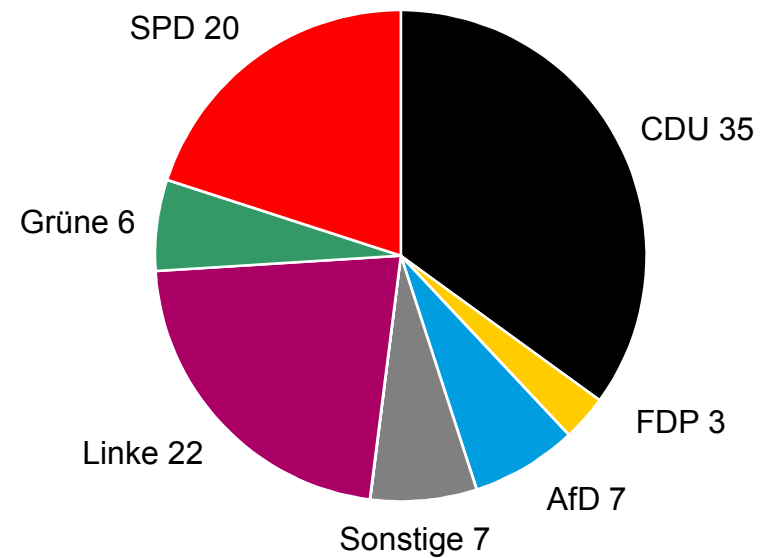
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vergleich zum 7. August 2014

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl in West- und Ostdeutschland

West



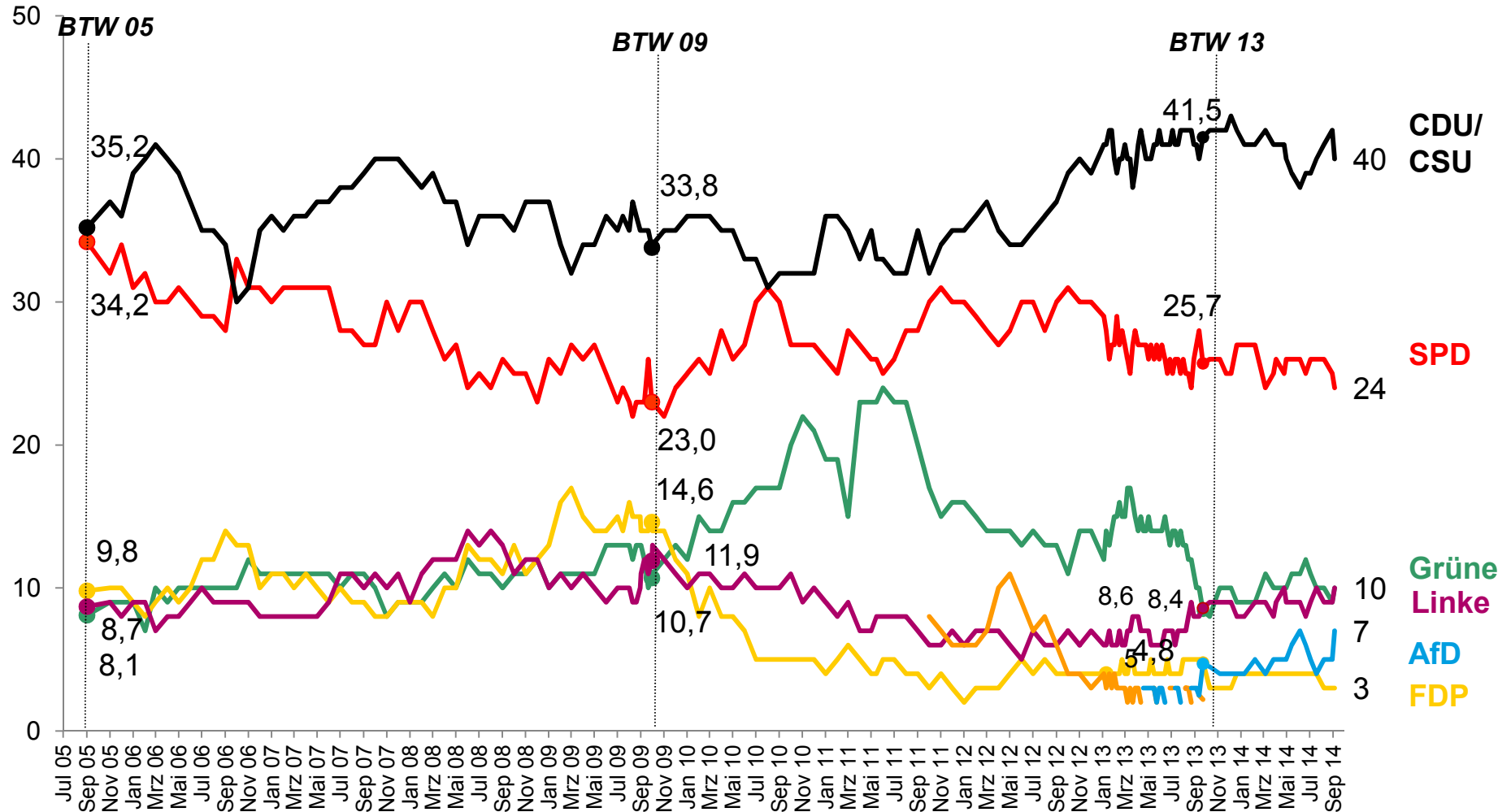
Ost



Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl: Zeitverlauf



Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent